

Gespräch unter Brüdern

Von -Mariah-

Das Gespräch

Es war bereits abends und die Sonne verschwand hinter dem Horizont als im Schloss von Dressrosa Ruhe einkehrte. Bartolomeo, Law, Cavendish und alle anderen Piraten, die gegen die Donquixote Familie und den Vogelkäfig gekämpft hatten, fielen alle in einen tiefen Schlaf während einige Bewohner von Dressrosa versuchten das Schloss einigermaßen in Stand zu halten und Wache zu schieben. Nur einige von den Piraten waren wach und hockten in einer Ecke vom Schloss. Robin, Zorro, Franky, Usopp und Luffy saßen mit Kinemon und Kanjuro zusammen und hatten hauptsächlich damit zu tun Luffy's Appetit zu stillen, der nach dem Aufwachen umso größer war.

»Wie kannst du schon wieder fast alles aufgegessen haben?«, wollte Usopp wissen, der vor Luffy hockte und Luffy's schnelles essen nur schwierig mit den Augen folgen konnte

»Isch kansch d'ür, es schmescht so gut«, ließ Luffy durch den vollen Mund wissen

»Ich habe kein Wort verstanden«

»Luffy-dono«, mischte sich Kinemon ein »Es freut mich dass du wieder bei Kräften bist. Du hast uns alle gerettet und ein Samurai wird das immer zu würdigen wissen«

Kanjuro, der direkt neben Kinemon saß, nickte zustimmend während er Luffy weiteres Essen entgegen reichte »Dank euch konnte ich aus diesem Kellerverlies entkommen und konnte meinen Freund Kinemon wiedersehen«

»All die Strapazen seit Monosukes Entführung haben wir als Samurai gemeistert wie es ein Samurai würdig ist Kanjuro«, sagte Kinemon mit Tränen den Wangen runterlaufen und schnappte sich eine Flasche Sake um einen kräftigen Schluck zu nehmen »Jetzt dauert es nicht mehr lange bis wir Monosuke wiedersehen!«

»So ist es Kinemon«, bestätigte Kanjuro und wollte gerade weiter ansetzen als Zorro Kinemon die Sake Flasche aus der Hand riss und vergeblich nach einem Schluck davon in der Flasche suchte

»Was soll das?! Wie kannst du einfach die Flasche leer trinken?«

»Tut mir leid Zorro-duno, aber ich muss etwas trinken wenn es emotional wird«

»Dann trink Wasser!«, ärgerte sich Zorro und packte Kinemon am Kragen und ließ sich auch von Luffy nicht unterbrechen, der einen etwas lauterem Rülps los ließ und sich zufrieden den Bauch rieb.

»Wie wäre es mit der Flasche?«, fragte eine Person, die gerade auf sie zukam und Zorro die Flasche zuwarf, nachdem er sich der Person zuwandte und sie rechtzeitig auffing und zufrieden wirkte

»Sabo!«, riefen Luffy und Robin gleichzeitig mit Freude und waren schnell auf ihren Beinen

»Ihr kennt ihn?«, fragte Zoro an Robin gerichtet während Luffy schon dabei war sich an Sabo zu klammern

»Er ist der Stabchef von der Revolutions Armee und Luffy's Bruder«

»Eh?! Wirklich?«, wunderte sich Usopp und bekam ein Nicken von Robin und ein typisches Grinsen von Luffy

»Freut mich euch kennen zu lernen«, meinte Sabo und nahm seinen Hut ab bevor er die Aufmerksamkeit auf Luffy richtete »Wäre es okay wenn wir ein bisschen reden bevor ich gehe, Luffy?«

»Du gehst bald schon wieder?«

»Ja Robin, denn die CP-0 hat sich auf den Weg hierher gemacht. Deswegen solltet ihr euch auch nicht mehr all zu lange hier aufhalten«

»CP-0 hört sich wirklich nach Ärger an«, meinte Zoro nachdem er sich einen weiteren Schluck Sake gönnte und Franky, der sich die ganze Zeit selbst reparierte, sich zu Luffy und Sabo drehte

»Ihr solltet die Zeit jetzt nutzen, wenn ihr reden wollt«

»Lass uns gehen Luffy«, richtete Sabo an seinen kleinen Bruder neben ihm und lächelte den Anderen nochmal zu, bevor er mit Luffy sich auf die Terrasse des Schlosses begab oder was davon noch übrig blieb nach den Kämpfen von Dressrosa.

Luffy schwingte sich mit seinen Armen auf eine höhere Stufe mit einen Blick zu Sabo der sich neben ihn setzte, seinen Hut auf den Schoß nahm und etwas verwundert zu Luffy schaute

»Ich bin überrascht dass du schon wieder so fit bist. Du musst doch ziemlich viel Energie verbraucht haben«

»Aber das ist doch schon einige Stunden her. Ich hab gut geschlafen und mein Bauch ist auch voll«, sprach Luffy und hatte am Ende sein etwas typisches Pout Gesicht aufgesetzt »Du hättest früher kommen sollen«

»Sorry, aber die Revolutions Armee hatte noch etwas zu erledigen jetzt wo Doflamingo besiegt wurde, dank dir. Du bist wirklich stark geworden«

»Ich hab auch viel trainiert!«

»Daran besteht kein Zweifel. Ich hätte wohl keine leichte Chance mehr gegen dich zu gewinnen, nicht so wie damals als wir Kinder waren«

»Shishishi«, lachte Luffy »Du bist aber auch ziemlich stark geworden. Du hast sicher auch viel trainiert«

»Ja, seit ich klein war und ich tue es immernoch. Bei uns ist es auch nicht immer leicht«, antwortete Sabo und schaute seitlich zu Luffy, der seinen Blick leicht nach unten gesenkt hatte und began etwas nachdenklich zu wirken »Luffy?«

»Du sagtest seit du klein warst. Heißt dass du bist schon bei ihnen seit du damals...«, fing Luffy an bevor ihm die Worte im Hals stecken blieben und sah wie Sabo seinen Blick wieder nach vorn richtete und seine Augen schloss. Ein paar Sekunden vergingen bis er dann doch die Frage stellte, die er schon im Kopf hatte seit er Sabo wieder sah »Was ist damals passiert? Doragan sagte dass du gestorben seist«

Sabo seufzte leicht, ließ seine Augen einen Moment noch zu bevor er sie öffnete und sich mehr aufrichtete um Luffy besser anschauen zu können

»Ich bin froh dass du das fragst, es war nämlich auch ein Hauptgrund warum ich mit dir reden wollte«, began er und fuhr schnell fort »Es stimmt, mein Boot fing Feuer und ich verlor das Bewusstsein, aber Dragon rettete mich bevor das Boot explodierte und brachte mich auf das Schiff von der Revolutions Armee«

»Dragon? Otōsan?«

»Ja, genau der«, meinte Sabo mit einem Lächeln »Er ließ meine Verletzungen behandeln und nach 3 Tagen bin ich wieder aufgewacht, konnte aber nicht zurück zu euch«

»Warum nicht?«, fragte Luffy und drehte sich halb um besser mit Sabo reden zu können. Jetzt würde er alles wissen wollen um zu verstehen warum er solange kein Wort von sich hören ließ

»Luffy ich- ich konnte mich an nichts mehr erinnern. Weder wer ich war, noch an Ace, dich oder Dadan. Es war alles aus meinem Gedächtnis gelöscht und ich wusste nur dass ich nicht zurück nach Hause wollte, auch wenn ich mich nicht mehr an den Grund erinnern konnte«

»Nicht zurück nach Hause? Du wolltest nicht zu Ace und mir zurück?«, fragte Luffy etwas verwundert auch, wie es Sabo schien, aufgebracht

»So war das nicht gemeint«, antwortete Sabo mit seinen Händen vor seinem Körper um Luffy zu beruhigen »Ich meinte dass ich nicht zurück zu meinen Eltern wollte, nicht

von euch«

Beruhigend das zu hören seufzte Luffy und ließ Sabo einen irritierten Blick zukommen und Sabo wusste erst nicht was er bedeutete, auch wenn er froh war dass sich die Situation eben schnell klärte. Dennoch schien Luffy etwas verärgert als er die Arme kreuzte und jetzt direkt in Sabo's Augen sah, der etwas fragend zurück blickte in der Hoffnung Luffy würde von alleine sagen was ihn durch den Kopf ginge.

»Wieso bist du dann ohne uns in See gestochen?«, fragte Luffy und legte den Kopf etwas seitlich bevor er fort fuhr

»Oder wolltest du zu uns zurück kommen?«

»Das ist-«, began Sabo, der etwas überrascht von der Frage war und erstmal kurz inne »Ehrlich, ich weiß nicht was ich gemacht hätte oder was passiert wäre, hätte ein Weltaristokrat nicht auf mein Boot geschossen. Aber du musst mir glauben dass ich es nur machte, weil ich keinen Ausweg mehr sah. Ace und dich zu sehen wäre gefährlich für euch gewesen und bei meinen Eltern wollte ich nicht bleiben«

»hmmm«, kam als Antwort von Luffy worauf Sabo ein bisschen schmunzeln musste und mit seiner Hand Luffy auf den Kopf tätschelte und damit seinen Hut etwas ins Gesicht rutschte

»Ich hätte Ace und dich niemals freiwillig alleine gelassen«

Diese Worte hörend brachten Luffy sein Grinsen zurück ins Gesicht und Sabo hätte schwören können er sieht den kleinen Luffy vor sich als er mit beiden Händen seinen Strohhut an den Seiten festhielt und nach unten zog. Etwas was Luffy machte, wenn er sich besonders über was freute und das brachte auch Sabo um grinsen, denn er war froh und erleichtert dass Luffy ihm aufmerksam zuhörte und, wie es aussah, auch glaubte. Die Angst dass er ihm einen Schlag ins Gesicht geben würde, war nicht mehr spürbar, auch wenn sicher noch nicht alles ausgesprochen wurde.

»Glaubst du Ace weiß das auch, Luffy?«

»Eh?«, kam als einzige Antwort von Luffy

»Dass ich euch niemals freiwillig alleine gelassen hätte«

»Bestimmt!«, sagte Luffy und überraschte Sabo mit der schnellen Antwort »Ace sagte doch selbst dass wir immer miteinander verbunden sind«

»Ich weiß, aber-«, antwortete Sabo etwas wehmütig

»Wenn es uns nicht gegeben hätte, hätte er nicht leben wollen«, unterbrach Luffy ihn und ließ Sabo überrascht zu ihm blicken »Das sagte er zu mir bevor er starb«

Es waren Worte die wie ein Echo in Sabo's Ohren direkt in seinen Kopf gingen und Bilder auslösten wie Ace mit wenig Kraft genau diese Worte zu Luffy sagte. Ace dachte an ihn, obwohl er nicht da war um ihm zu helfen. Sabo öffnete den Mund um

etwas zu sagen, aber kein Ton kam raus. Stattdessen liefen die Tränen aus seinen Augen raus, die er noch versuchte zu unterdrücken indem er die Augen schloss und sich halb von Luffy wendrete, der es aber sofort merkte

»Sabo? Was ist los?«

»Nichts, ich-«, began Sabo und wischte sich die Tränen weg bevor noch mehr raus wollten »Ich hatte nicht erwartet das zu hören. Luffy-ich war ja nicht einmal da um euch zu helfen«

»Du hast doch gesagt du konntest dich an nichts erinnern«

»Ja, aber vielleicht hätte ich mich früher erinnert wenn ich es mehr versucht hätte oder wenn ich mehr über unsere Heimat wenigstens gelesen hätte«, sprach Sabo und schaute Luffy wieder direkt an mit immernoch feuchten Augen

»Ich hätte da sein können«

»Selbst wenn du da gewesen wärest, hättest du es nicht verhindern können«, antwortete Luffy und Sabo musste sofort an das denken was Koala ihm sagte. Dass er nicht weiß ob er was hätte ändern können. Seine Gedanken wurden wieder schnell durch Luffy unterbrochen

»Er wollte gegen Akaniu kämpfen und selbst ich konnte ihn nicht davon abhalten, obwohl ich es hätte tun sollen und dennoch starb er vor meinen Augen«

»Luffy«, sagte Sabo, rutschte ein kleines Stück zu ihm und legte eine Hand auf seine Schulter um ihn zu bewegen ihn anzuschauen »Ich hab es ernst gemeint als ich sagte dass ich froh bin dass du überlebt hast und ich muss nicht dabei gewesen sein um zu wissen dass du nicht schuld bist«

»Aber du doch auch nicht«, schniefte Luffy »Ich will nicht dass du denkst Ace wäre wegen dir gestorben«

»Ist okay Luffy«, antworte Sabo, auch wenn er wusste dass er diese "was wäre wenn" Fragen nicht so schnell aus dem Kopf kriegen würde »Es ist nur schade dass ich ihn in seinem Leben nicht noch einmal sehen konnte«

»Ja, es wäre toll gewesen wenn wir 3 noch einmal zusammen trainiert oder Ramen gegessen hätten«

»Ich erinnere mich an die vielen Schüssel Ramen in der Stadt und wie wir ohne zu zahlen wegliefen«

»Ramen wären jetzt echt toll«, sagte Luffy und brachte Sabo damit zum grinsen

»Hast du nicht vorhin erst genug gegessen? Du hast dich echt nicht viel verändert«

»Ich kann nichts dafür! Außerdem hat Ace mir mal gesagt, wer viel trainiert muss auch viel essen«, sagte Luffy mit seinem Pout Gesicht »Ace und ich haben damals viel zusammen trainiert«

»Ich weiß. Dogura und die Anderen haben mir einiges erzählt«

»Eh?«, fragte Luffy verwundert auf und ließ sein Pout Ausdruck verschwinden »Sie haben es dir erzählt?

»Ich war dort nachdem ich meine Erinnerungen wieder bekam«, antwortete Sabo und musste daran denken wie sich auch dort nichts verändert hatte

»Geht es ihnen gut? Was haben sie gesagt?«, fragte Luffy aufgeregt und konnte ein Grinsen in seinem Gesicht nicht verhindern »Sag schon«

»Schon gut«, lachte Sabo »Sie waren sehr überrascht mich zu sehen, genau wie du es warst. Sie sind selbstverständlich auch sehr traurig über das was Ace passiert ist, ansonsten geht es ihnen aber gut«

Luffy seufzte leicht und lächelte bis über beide Ohren. Er freute sich etwas von der Heimat zu hören und dass es den Leuten, die ihn aufzogen, gut geht und dass sie auch bescheid wussten dass es Sabo auch gut geht. Er selbst würde irgendwann auch Dadan das ausrichten, was Ace ihm vor seinem Tod gesagt hatte.

»Ich war an unserem Baumhaus«, sagte Sabo und musste über Luffy's Gesichtsausdruck lächeln »Es hat zwar einige Wetterlagen erlebt, aber es steht«

»Ich würde es auch gerne irgendwann noch einmal sehen«, sagte Luffy und ließ ein paar Sekunden verstreichen bis er fortfuhr »Wir sollten beide zusammen hin irgendwann«

»Ja, das sollten wir« lächelte Sabo und wollte gerade weiter ansetzen als seine Teleschnecke klingelte und kurz mit Hack redete

»Ich muss los Luffy«

»Eh?Jetzt schon?«, fragte Luffy und kreuzte sein Arme vor der Brust »Ich dachte wir können noch gemeinsam was essen!«

»Hast du eigentlich vorhin zugehört als ich die CP-0 erwähnte?«

»Glaub nicht«, sagte Luffy locker und grinsend heraus, was Sabo aber nicht wunderte, denn es war typisch für Luffy

»Hier«, sagte Sabo und reichte ihm ein Blatt bevor er ein Stück davon abriss »Ich habe dir eine Vivre Card gemacht und nehme mir ein Stück davon mit«

»Vivre Card? Sowas wie Ace hatte?«

»Genau«, antworte Sabo und schaute Luffy nochmal ernst an »Luffy, ich verspreche dir, dass wenn du meine Hilfe brauchst ich sofort zu dir eilen werde. Egal wo ich bin«

»Du brauchst dir keine Sorgen zu machen«, sagte Luffy, der gerade das Papier in die

Hosentasche steckte

»Ich weiß und du hast ja auch viele Freunde die bei dir sind«, sagte Sabo mit einem Blick Richtung des Schloßinneren bevor er wieder seine Aufmerksamkeit Luffy widmete »Aber ich bin dein großer Bruder und es ist normal dass ich mir Sorgen mache«

Gerade als Sabo seinen Satz zu Ende aussprach sah er wie Luffy ihn anlächelte und etwas vor und zurück wippte mit seinem Körper während er immernoch im Schneidersitz da saß

»Warum schaust du so?«

»Ich bin auch froh«, antwortete Luffy und als Sabo ihn fragend anschaute, fügte er hinzu »Dass du auch überlebt hast und ich noch einen Bruder habe«

»Luffy«, war das einzige was Sabo rausbrachte. Die Worte hätte er nicht erwartet zu hören als er sich entschied nach Dressrosa zu reisen. Eigentlich hätte er sich auch nicht vorstellen können dass er mit Luffy hier sitzen und reden würde und trotzdem ist es passiert und er war froh über jede Sekunde davon, was er Luffy auch zeigen wollte und ihn umarmte, was er schon hätte tun sollen als er sich Luffy zu erkennen gab

»Sabo?«, fragte Luffy, überrascht von der Umarmung, aber dennoch erwiderte er die Umarmung, auch wenn sie nicht lange dauerte.

»Ich muss jetzt wirklich los«, sagte Sabo nachdem er die Umarmung löste, seinen Hut aufsetzte und aufstand, was Luffy ihm gleich tat » Aber ich möchte noch etwas zu deinen Freunden sagen«

Vorrausgehend mit Luffy hinter ihm, ging Sabo Richtung der Ecke wo er vorhin Luffy zum reden bat und sowohl er, als auch Luffy, konnten sehen dass wieder Essen da war. Umso weniger überraschend war es für Sabo als Luffy sich mit beiden Armen an einem Stück der Mauer vor der Ecke festhielt und den rest seines Körpers zum nachzog.

»Luffy! Musst du mich so erschrecken?!«, fragte Usopp

»Essen, essen, essen!«, sang Luffy vor sich hin um wenig später vom Fleisch zu essen

»Sabo«, sagte Robin als sie Sabo auf sie zukommen sah »Gehst du jetzt?«

»Ja, ich muss und ihr sicher bald auch«, sprach Sabo und richtete sich dann auch an den Rest der Runde »Ich weiß dass es bestimmt nicht immer leicht mit Luffy ist, aber passt auf ihn auf, okay?

»Keine Angst, Luffy ist zäh«, antwortete Zoro mit einem Lachen

»Daran besteht kein Zweifel«, lachte Sabo nun auch »Ich habe ihm eine Vivre Card gemacht, also wenn was ist bin ich auch zur Stelle«

»Daran haben wir kein Zweifel«, sagte Robin

»Also dann, machs gut kleiner Bruder«, Sagte Sabo mit einem letzten Blick zu Luffy, der kurz inne hielt mit dem Essen um zu Sabo zu schauen

»Bis bald«, grinste Luffy und winkte Sabo noch hinterher

»Bis bald«, wiederholte Sabo Luffy's Worte und machte sich auf den Weg Richtung Ausgang des Schlosses.